

reichen / darinne niemande verkürtzen / Selber auch  
darinne keins nutz / dann souil mir zugelassen ist /  
gewarten. Meins Gnedigen Herrn Ordnung vestis-  
tlich halten / vnd wue ich die vbergangen befinde /  
warnen vnd ansagen. Mich wider disz alles keiner  
ley nutz / gabe / gunst / freuntschafft oder veindscha-  
fft / bewegen lassen / Sonder solichs allenthalben  
nach meinem höchsten vermögen halten / treulich  
vnd vngenerlich / als mir Gott helffe vnd alle seine  
heyligen.

## Des Bergkschreibers Eyd.

Ich. N. schwere / das ich wil meinem Gnedig-  
en Herrn Hertzog Georgen getraw vnd gewertig  
sein. Seiner Fürstlichen gnaden / vñ gemeins bergk-  
wercks bestes / treulich vñ vleissig fördern / schaden  
warnen vnd abwenden. Meinem Bergkschreiber  
Ampt treulich vorstehen. Meins Gnedigen Herrn  
Ordnung vbestiglich halde / wue ich die vbergang-  
en befinde / warnen vnd ansagen. Yederman was  
mir aus krafft meines Ampts eygent / geleisten / dar-  
inne keins andern nutz oder genies / dann mir zuge-  
lassen vnd geordent ist / gewarten / mich dawidder  
keinerley nutz / gab / gunst / freuntschafft oder feind-  
schafft / bewegen lassen / Sonder wil solichs alles  
nach meinem höchsten vermögen halten / treulich  
vnd vngenerlich / Als mir Gott helff vnd alle seine  
heyligen.

Gleichmessigen Eyd soll der Regen-  
schreiber thun.

Der